© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Mitteilungen

Entomologischer Verein Stuttgart 1869 e.V.

In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart

Jahrgang 24 30.12.1989

Weitere in Südwestdeutschland neue oder bemerkenswerte Käferarten

13. Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Coleopteren

Von Siegfried Gladitsch, Rheinstetten-Forchheim

Summary

The paper deals with records of 18 species new for southwestern Germany. Many remarkable species of this area are additionally listed.

Bei dieser Auflistung halte ich mich bei der Numerierung an den Katalog der mitteleuropäischen Käfer von Lucht (1987).

01.062.006 Agonum viridicupreum (Goeze)

(Fam. Carabidae, Laufkäfer)

1 Exemplar dieser Art fanden Brechtel & Roesler am 25.IV.1984 in der Süd-Pfalz in der Hördter Aue-Horsfeld bei 6729 Hördt, det. u. in coll. Gladitsch. Ein 7 Wochen späterer Fund aus der Pfalz wurde bereits von Niehuis veröffentlicht (Pfälzer Heimat Jg.36, Heft 3, p.136), leg. Büngener, 2 Exemplare 10.VI.1984, Erlenbach/Bad Bergzabern. Diese Art ist besonders erwähnenswert, da sie als stark gefährdet eingestuft ist (Rote Liste, Geiser 1984). Aus Baden-Württemberg kenne ich keine Funde dieser Art.

23.048.--- Oxytelus migrator Fauv.

(Fam. Staphylinidae, Kurzflügler)

Von dieser bisher aus Süd-Deutschland unbekannten Art fand ich 1 Exemplar am 1.VIII.1987 in 7512 Rheinstetten-Forchheim, Rheinebene, 8 km südlich von Karlsruhe, im Garten in weißer Pheromonfalle (ohne Pheromon) mit davorgebauter Schwarzlichtlampe, Vogel det.. Diese Art ist in Freude/Harde /Lohse, Band 4 (1964) noch nicht enthalten. Lohse (1978) berichtet über Oxytelus migrator, daß es sich bei dieser Art um eine neue mitteleuropäische Adventivart mit ost- und südostasiatischer Verbreitung handelt. Die Art wurde in Europa erstmals 1975 aus Finnland nachgewiesen. Im August 1977 fand Ziegler bei Lübeck das erste Exemplar für Deutschland.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Drei Wochen später fand er ein zweites Exemplar etwa 90 km südöstlich der ersten Fundstelle bei Hitzacker/Elbe. Etwa 20 weitere Exemplare dieser Art wurden dann drei Tage später von mehreren Sammlern durch Autokäscherfang in derselben Gegend nachgewiesen. Da Oxytelus migrator nun nach 10 Jahren über 500 km südlich der ersten Fundorte nachgewiesen wurde, ist anzunehmen, daß diese Art wohl auch in den dazwischenliegenden Gegenden vorkommt, vielleicht schon in manchen Sammlungen enthalten, nur unbekannt ist. Lohse bringt in seiner Veröffentlichung (1978) einen Bestimmungshinweis.

23.088.--- Philonthus spinipes Shp.
(Fam. Staphylinidae, Kurzflügler)

Diesen Neueinwanderer aus dem Osten fand ich am 5.VIII.1984 in einem Exemplar im badischen Nord-Schwarzwald, 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal, in 230 m Höhe am Fechtenbuckel-Westhang auf Schafsweide in Schafskot, det. Ulbrich. Auch diese ca. 12-13 mm große Art mit braunen Flügeldecken ist im Bestimmungswerk Freude/Harde/Lohse nicht aufgeführt. In der Deutschen Demokratischen Republik wurde diese Art in den letzten Jahren häufiger gefunden (Vogel, Pütz u.a.). Aus der Bundesrepublik Deutschland kenne ich nur noch einen Fund aus Bayern, Landsberg, wahrscheinlich auch aus dem Jahre 1984.

23.130.015 Gyrophaena williamsi A.Strand
(Fam. Staphylinidae, Kurzflügler)

4 Männchen und 4 Weibchen dieser Art, die mir aus Südwestdeutschland bisher unbekannt war, fand ich am 26.VIII.1983 in 935 m Höhe im badischen Süd-Schwarzwald in 7824 Hinterzarten "Auf der Waldhöhe" an einem Lamellenpilz. 3 Männchen habe ich genitaliter untersucht. Horion (1967) Band 11, p.132 nennt in seiner Faunistik der mitteleuropäischen Käfer aus Deutschland nur noch Funde aus den Bundesländern Oldenburg, Holstein, Umgebung Hamburg und Bayern. Er vermutete, daß diese Art sicherlich weiter verbreitet ist.

23.188.146 Atheta muscorum Bris. (13. Unterfam.)
(Fam. Staphylinidae, Kurzflügler)

Von dieser mir aus Baden unbekannten Art fand ich am 4.XII.1982 ein Exemplar im Rheinwald bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, det. Vogel. Ich fand dieses Tier im Gesiebe an einem Eichenfuß. Aus Württemberg kenne ich noch einen Fund der Art: Tübingen, Spitzberg X.1953 u. X.1954, K.-H. Meyer leg. (Köstlin 1984, p.32).

23.201.006 Phloeopora opaca Bernh.
(Fam. Staphylinidae, Kurzflügler)

Zwei Exemplare dieser Art fand ich am 27.XII.1983 im Naturschutzgebiet Bremengrund (Rheinwald) bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südlich von Karlsruhe, unter loser Pappelrinde, det. Vogel. Diese sehr seltene Art soll in ganz Mitteleuropa nur an wenigen verstreuten Punkten vorkommen (Freude/Harde/Lohse 1974, Die Käfer Mitteleuropas, Band 5, p.256). Aus Deutschland kenne ich nur noch Funde aus dem Rheinland, Hessen und Brandenburg.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

24.006.003 Euplectus piceus Motsch.

(Fam. Pselaphidae, Palpenkäfer)

Ein Exemplar fand Kollege Neumann am 18.II.1989 auf der Rheinebene bei Karlsruhe in Quercusgesiebe. Für Baden fand ich sonst keine weiteren Fundortangaben.

50.021.002a Glischrochilus quadrisignatus (Say)

(Fam. Nitidulidae, Rapsglanzkäfer)

Diese Adventivart mit Ost-West-Verbreitung dürfte viele Jahre in Deutschland unerkannt gewesen sein. Diese Art bekam Spornraft erstmals 1967 aus der DDR vorgelegt, die dort schon in mehreren Fundorten vorlag, aber nicht zu unseren drei mitteleuropäischen Arten paßte. Spornraft erkannte dann diese Art als Glischrochilus quadrisignatus (Say). Nachdem von Spornraft ein Interpolationsblatt zu Freude/Harde/Lohse veröffentlicht wurde (Nachrichtenbl.der Bayer.Entomol. 1972,Jg.21, Heft 3, p.54-58), konnten einige Sammlungen revidiert werden. So auch meine Sammlung. Bei deren Durchsicht fand ich von dieser neuen Art Funde ab 1970. Aus Baden ist diese Art anscheinend noch nicht gemeldet worden. Hier nun die Funde aus meiner Sammlung. 1 Exemplar 9.V.1970, Nord-Baden, Rheinebene, 7521 Rußheim, 20 km nördlich Karlsruhe, Elisabethenwört, im Rheinwald; 3 Exemplare 15.VIII.1970, ebenda, im Feld am Rheindamm unter Papier; 1 Exemplar 27.III.1971, im Rheinwald am Waldrand unter einem alten Autoreifen; 1 Exemplar 11.IX.1971, am Rheindamm unter faulender Gurke; 1 Exemplar 1.V.1972 Mittel-Baden, Rheinebene, 7551 Steinmauern, am Rhein, fliegend; 1 Exemplar 30.IV.1975 Nord-Baden, 7512 Rheinstetten-Forchheim, im Hardtwald an altem Vesperbrot; 8 Exemplare Nord-Baden, 7512 Rheinstetten-Forchheim, in einer über den Winter 1985/1986 auf Brachland aufgestellten Essigfalle.

58.006.001 Adistemia watsoni Woll.

(Fam. Lathridiidae, Moderkäfer)

4 Exemplare dieser Art fand Kunz am 6.II.1985, 12.XII.1986, 15.VI.1987 und 17.III.1988 in Mittelbaden, Rheinebene, 7640 Kehl-Niedereich im Haus im Flurlampenschirm, det. und in coll. Gladitsch, 1 Exemplar vid. Rücker. Aus Süddeutschland finde ich sonst keine anderen Fundhinweise. Horion bringt von dieser Art eine Abbildung in Ent.Bl. 61, Heft 3, p.166.

58.008.006 Corticarina latipennis (Sahlb.)

(Fam. Lathridiidae, Moderkäfer)

In meiner Sammlung befindet sich 1 Exemplar vom 5.IV.1985, leg. Döberl, Eining, Umgeb. Abensberg, det. Gladitsch, genitaliter untersucht, vid. Rücker. Die Genitalabbildung in Freude/Harde/Lohse ist spiegelbildlich dargestellt, Rücker i.l.. Ich glaube, daß es sich bei diesem Fund um einen Erstfund für Süd-Deutschland handelt.

62.020.002 Semiadalia undecimnotata (Schneid.)

(Fam. Coccinellidae, Marienkäfer)

Kollege Meid fand von dieser bisher aus Baden unbekannten Art in Nord-Baden, Rheinebene, 6833 Waghäusel im Naturschutzgebiet Bruch 1 Exemplar

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

am 6.VIII.1972. Am selben Fundort fand er dann noch 4 Exemplare am 13.IX. 1979, 2 Exemplare 11.IX.1985 und 11 Exemplare am 17.X.1988.

66.002.001 Lyctus brunneus (Steph.)

(Fam. Lyctidae, Splintholzkäfer)

Von dieser bisher aus Baden unbekannten Art fand ich 1 Exemplar am 26.VI. 1986 in 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe im Haus fliegend. Horion schreibt (1956 Ent.Bl. 52, Heft 3, p.118), daß die Art durch viele afrikanische Hölzer in neuerer Zeit öfters eingeschleppt wird. Im 12. Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer (1972 p.25) schreibt Horion, daß Lyctus brunneus mittlerweile die "erfolgreichste" Importart in Deutschland wurde.

68.012.003 Anobium inexpectatum Lohse

(Fam. Anobiidae, Pochkäfer, Klopfkäfer)

Kollege Meid fand von dieser aus Baden bisher unbekannten Art 1 Exemplar am 7.VII.1984 im badischen Nord-Schwarzwald, Umgeb. Gernsbach/Murgtal, 7562 Lautenbach, det. und in coll. Gladitsch, genitaliter untersucht.

70.003.001 Xanthochroa carniolica Gistl

(Fam. Oedemeridae, Engdeckenkäfer, Scheinbockkäfer)

Bretzendorfer meldete diese Art aus Württemberg beim Ergebnis der Exkursion der Arbeitsgemeinschaft südwestdeutscher Koleopterologen von Spielberg (Kreis Ludwigsburg), leg. Bretzendorfer (Mitt.ent.Ver.Stgt. Jg.21, p.69). Diese Art war bisher in der Bundesrepublik nur aus Baden bekannt. Ich kann noch einen älteren Fund aus Württemberg zur Kenntnis bringen, der mir erst in letzter Zeit bekannt wurde. 1 Exemplar 30.VIII.1979 Mettenberg bei 7137 Diefenbach, Umgeb. Maulbronn, südwestlich des Strombergs, leg. Wallner, det. Gladitsch. Weitere württembergische Funde: 1 Exemplar 23.VII.1983 Nord-Schwarzwald, 7534 Birkenfeld bei Pforzheim, Lichtfang, leg. Wallner. 2 Exemplare 10.VII.1988, Füllmenbacher Hof bei 7131 Zaisersweiher, 4,5 km östlich von Maulbronn, am Licht, leg. Wallner. Alle Tiere det. und in coll. Gladitsch.

85.019.079 Aphodius corvinus Er.

(Fam. Scarabaeidae, Mist-, Dung-,Laubkäfer)

Kollege Meid fand von dieser bisher aus Baden unbekannten Art 1 Exemplar im nordbadischen Kraichgau bei 6920 Sinsheim am 5.II.1985, det.Gladitsch, vid. Heiligmann.

88.052.001 Altica aenescens Weise

(Fam.Chrysomelidae, Blattkäfer)

Am 17.V.1986 fand Messutat 1 Exemplar auf der südbadischen Rheinebene, Umgeb. Grießheim-Neuenburg, südlich von Freiburg, det. Döberl. Aus Baden-Württemberg sind Döberl und mir keine weiteren Funde bekannt.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

93.044.004 Sitona cambricus Steph.

(Fam. Curculionidae, Rüsselkäfer)

1 Exemplar dieser mir aus Bayern unbekannten Art fand Ebert im April 1959 im nordbayerischen Eibach bei Nürnberg, det. und in coll. Gladitsch. Horion hat in seinem Verzeichnis 1951 Band II das Vorkommen von S. cambricus für Bayern mit einem Fragezeichen versehen.

93.176.006 Cionus longicollis Bris. var. montanus Wglm.

(Fam. Curculionidae, Rüsselkäfer)

Am 18.VI.1973 fand ich 1 Exemplar in Rheinland-Pfalz, im Pfälzer Wald bei 6746 Hauenstein. Für die Pfalz fand ich sonst keine weiteren Nachweise. Horion gibt in seinem Verzeichnis Band II p.503 als umliegende Bundesländer Baden, Franken, Bayern, Hessen und Rheinland an.

Anschließend möchte ich noch Funde von Arten zur Kenntnis bringen, bei denen es sich meist um Zweit- oder Drittfunde für das betreffende Gebiet handelt.

Carabidae, Laufkäfer

01.006.001 Leistus spinibarbis (F.)

In meiner Sammlung befinden sich 2 Exemplare vom Kaiserstuhl, Badberg bei Schelingen, 3.V.1975, an der Grenze zwischen Weinberg und Brachland, ca. 400 m über NN, leg. und det. Hillger. Ein weiteres Exemplar fand ich selbst am 23.V.1981 im mittaglichen Sonnenschein an der Kalibergabraumhalde im südbadischen Buggingen auf der Rheinebene unter Holz am Boden.

01.029.078 Bembidion gilvipes Sturm.

Kollege Meid fand 1 Exemplar am 17.IV.1983 bei Philippsburg, auf der nordbadischen Rheinebene. Ein weiteres Exemplar fand er am 3.II.1985 bei 6833 Wiesental ebenfalls auf der nordbadischen Rheinebene. Beide Tiere det. Hillger, in coll. Gladitsch.

01.058.001 Sphodrus leucophthalmus (L.)

Von dieser sehr seltenen Art in Baden befindet sich in meiner Sammlung 1 Exemplar vom 1.VIII.1879, also vom vorigen Jahrhundert, aus Rastatt, auf der mittelbadischen Rheinebene, Sammler unbekannt. Ein weiteres Exemplar bekam ich von Ebert vom 6.III.1966, Umgeb. Leopoldshafen, 10 km nördlich von Karlsruhe. In der Sammlung von Meid befindet sich noch ein weiteres Exemplar von der nordbadischen Rheinebene, Nachtfang, 6833 Wiesental, "Bannwald"-Waldrand.

01.065.004 Amara kulti Fass.

Am 19.X.1985 fand ich 1 Exemplar in 7512 Rheinstetten-Forchheim auf einer Brache unter Erdscholle, Hillger vid. Diese in Baden sehr seltene Art ist weder bei Reitter (Fauna Germanica Band I), Kuhnt (Käfer Deutschlands) noch in Horions Faunistik Band I vermerkt.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

01.065.028 Amara lucida (Duft.)

1 Exemplar fand ich am 18.IX.1985 im südbadischen Schwarzwald in 1050 m über NN bei der Kalten Herberge zwischen Furtwangen und Neustadt.

Spercheidae

08.001.001 Spercheus emarginatus (Schall.)

Am 21.VI.1979 fand Meid 1 Exemplar dieser Art an seinem Haus an der Wand.

Hydrophilidae, Wasserkäfer, Wasserfreunde

09.018.005 Berosus bispina Reiche & Saulcy

Am 22.VIII.1978 und 6.VI.1982 fand Feil je 1 Exemplar beim Lichtfang bei 6833 Wiesental auf der nordbadischen Rheinebene, det. Hebauer, in coll. Gladitsch.

Histeridae, Stutzkäfer

10.005.001 Abraeus granulatum Er.

Die von Schiller 1979 in der "Buchswaldmonographie" gemeldete Art konnte auch Hillger am 28.VI.1975 auf der nordbadischen Rheinebene bei 7523 Graben im Hardtwald nachweisen. Das Tier fand er unter der Rinde von Birkenstamm, am Boden bei Ameisen.

10.008.001 Myrmetes piceus (Payk.)

Hillger fand am 29.III.1980 1 Exemplar dieser Art in einem Formica rufa-Nest auf der nordbadischen Rheinebene im Hardtwald, nördlich von Karlsruhe. Hierbei dürfte es sich um den zweiten Fund für Baden handeln. 1983 konnte ich diese Art in meinem 12. Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Käfer für Baden als Erstfund melden.

Liodidae, Schwammkugelkäfer

16.001.001 Triathron maerkeli Märk.

Am 31.V.1985 fand Hillger 1 Exemplar abends im Hardtwald bei Karlsruhe fliegend. Diese Art ist in Baden sehr selten.

Staphylinidae, Kurzflügler

23.016.002 Phloeonomus bosnicus Bernh.

Von dieser bisher aus Nordbaden unbekannten Art fand ich am 23.IV.1983 1 Exemplar in 330 m Höhe beim Jakobsbrunnen, Umgeb. 7516 Ittersbach im Nordschwarzwald unter loser Kiefernrinde, det. Ulbrich. Den ersten Fund dieser Art für Baden erbrachte Kardasch, X.1950 aus dem Zastlertal am Feldberg in ca. 750 m Höhe aus Gesiebe. Horion (1963, Faunistik Band IX, p.90) nennt aus Deutschland sonst nur noch Funde aus Bayern.

23.024.002 Deliphrum algidum Er.

Am 30.X.1971 fing ich an einem bewölkten Vormittag im württembergischen Nord-Schwarzwald beim Ruhstein in 1030 m Höhe am Obstabhang des Seekopfes 1 Weibchen aus der Luft. Weitere 3 Exemplare, 2 Männchen und 1 Weibchen, konnte ich am 20.II.1980 genau an derselben Stelle, ebenfalls aus der

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Luft, käschern. Nach Horion (1963, Band 9, p.104) sind aus Süddeutschland einige Funde aus Bayern und ein Fund aus Baden, Südschwarzwald, am Osthang des Feldberges in 800 m Höhe vom Januar 1953 bekannt. Bei D. algidum handelt es sich um ein Wintertier, das meist zwischen Oktober und Januar fliegend oder auf dem Schnee herumlaufend gefunden wird.

23.037.003 Coryphium angusticolle Steph.

Am 2.IV.1977 fand ich 1 Exemplar dieser in Südwestdeutschland selten beobachteten Art im Pfälzerwald am kleinen Adelsberg bei 6747 Annweiler am Trifels in 240 m Höhe. Ich käscherte das Tier in einem aufgelassenen Gartengelände von einem Strauch. Zwei weitere Exemplare fand Hillger, ebenfalls im Pfälzerwald am 23.X.1977 am Waldrand, oberhalb von Bad Bergzabern in ca. 260 m Höhe, 1 Exemplar det. Gladitsch.

23.046.0021 Trogophloeus mannerheimi Kol.

Am 22.IV.1978 fand ich im Rheinwald Elisabethenwört bei 7521 Rußheim, ca. 20 km nördlich von Karlsruhe 1 Exemplar dieser Art auf einer Schlammbank am Saalbachkanal, Ulbrich vid.. Meines Wissens ist dies der zweite Fund aus Baden. Das erste Exemplar dieser Art aus Baden fand Uhmann im Juli 1922 am Bodenseeufer zwischen Meersburg und Überlingen in Genist (Ent.Bl. 1928, p.54). Aus Süddeutschland sind mir nur ganz wenige Funde aus Südbayern bekannt.

23.046.018 Trogophloeus subtilicornis (Roub.)

Ein Zusatzfund zu der von mir 1976 für Südwestdeutschland als neu gemeldeten Art gelang mir am 11.XII.1982 im Naturschutzgebiet Bremengrund (Altrheingebiet) bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier aus dem Gesiebe von einem Eichenfuß, det. Vogel.

23.048.012 Oxytelus mutator Lohse

1 Exemplar fand Geller am 10.V.1985 bei 6831 Lußheim/Rhein auf der nordbadischen Rheinebene, det. und genitaliter untersucht Gladitsch. Am 8.V. 1988 fand ich selbst 1 Exemplar dieser Art in 300 m Höhe im badischen Teil des Odenwaldes am Waldrand in Kuhfladen bei 6940 Wünschmichelbach, Umgeb. Weinheim/Bergstraße. Auch dieses Tier wurde von mir genitaliter untersucht. Diese Art meldete Schiller von Grenzach-Wyhlen. Sonst sind mir aus Baden keine weiteren Funde bekannt.

23.048.021 Oxytelus affinis Czwal.

Insgesamt 8 Exemplare fand ich am 29.IV., 8.V. und 10.V.1987 bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, auf der nordbadischen Rheinebene auf einem Feldweg an einer toten Katze. Da dieser Feldweg nicht befahren war, besammelte ich diesen Katzenkadaver an 11 Tagen zwischen dem 17.IV. und 17.V.1987 insgesamt 6 1/2 Stunden lang. Dabei konnte ich genau 50 Käferarten nachweisen, darunter 21 Kurzflüglerarten. Als bessere Arten waren darunter: Saprinus subnitescens Bickh., wahrscheinlich der zweite Fundort in Baden, Aleochara tristis Grav., Dermestes frischi Kug., Nitidula rufipes (L.) in mehr als 100 Exemplaren, Nitidula carinata (Schaller) in 14 Exemplaren, Aphodius paykulli Bedel und Aphodius scrofa (F.).

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

23.050.010 Bledius larseni Hansen

In meinem Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Koleopteren Nr. 9 konnte ich diese Art als neu für Südwestdeutschland melden. Hier noch einen Zusatzfund, ebenfalls aus Nordbaden. 2 Exemplare fand ich am 12. VIII.1979 im Naturschutzgebiet Bremengrund bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südwestlich von Karlsruhe, im Rheinwald in Ufernähe eines Altrheinarmes auf feuchtem Boden.

23.083.003 Neobisnius cerrutii Grid.

Auf der nordbadischen Rheinebene zwischen Ettlingen und 7512 Rheinstetten -Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe konnte ich 1 Exemplar im abendlichen Sonnenschein aus der Luft käschern, Ulbrich det. Hierbei handelt es sich sehr wahrscheinlich um den zweiten Fund aus Baden. Aus Baden kenne ich sonst nur noch den Fund von Überlingen, Juli 1943, 1 Exemplar, Horion leg., aus dem Kompost einer Gärtnerei.

23.088.--- Philonthus parcus Shp.

Einen Zusatzfund zu dieser am 10.VI.1974 neu für die süddeutsche Fauna gefundenen Art (Gladitsch 1976, p.150) möchte ich hier zur Kenntnis bringen. Freund Giss fand ein Männchen dieser Art in seinem Garten in 7505 Ettlingen-Bruchhausen am 10.IV.1979 im Hügelbeet, genitalpräpariert und in coll. Gladitsch, det. Ulbrich.

23.088.049 Philonthus puella Nordm.

Als zweiten und dritten Fund für Baden möchte ich melden: 1 Exemplar vom 28.VIII.1978 aus dem badischen Südschwarzwald bei Todtnau im Wiesental auf Waldweg in Schafskot. 1 Exemplar 6.VII.1985 in 550 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal, Nordschwarzwald. Sonst kenne ich aus Baden nur den Fund aus dem Zastlertal im Feldberggebiet in ca. 750 m Höhe aus Genist am Ufer, IX.1951, leg. Kardasch (Horion, Faunistik Band 10, p.173-175).

23.088.066 Philonthus coprophilus Jarr.

Im Hegau am Hohenhewen bei Engen, Südbaden, fand ich am 17.VIII.1980 1 Exemplar auf einer Wiese in Kuhkot in 590 m Höhe, det. Ulbrich. Sehr wahrscheinlich handelt es sich hierbei um den zweiten Fund dieser Art aus Südwestdeutschland. Von dieser sehr seltenen Art kennt man aus Deutschland nur ganz wenige Funde.

23.090.019 Gabrius velox Sharp.

Am 14.VII.1979 fand ich 1 Exemplar (Männchen) am Minth-Baggersee bei 7521 Rußheim, nördlich von Karlsruhe, unter Holz am Boden, det. Gladitsch, genitaliter untersucht, vid. Ulbrich. Zwei weitere Männchen fand ich am 11.XII.1982 und 27.XII.1983 im Naturschutzgebiet Bremengrund bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südwestlich Karlsruhe, im Gesiebe am Fuß einer alten Eiche. Beide Exemplare von mir genitaliter untersucht. Zuvor wurden aus Baden nur noch zwei Funde von dieser Art bekannt, ein Fund von Kless aus dem Taubergießengebiet 1969, der zweite Fund von mir, aus dem Altrheingebiet, Elisabethenwört bei 7521 Rußheim, nördlich von Karlsruhe, am Minth-Baggersee unter Holz am Boden (Gladitsch 1976, p.158 und 1978a, p.480).

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

23.092.002 Ontholestes haroldi (Epph.)

Wahrscheinlich der erste Fund für Nordbaden gelang mir am 22.VII.1978 in einem Exemplar in 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, auf Brachland unter einem Stein am Boden. Ein weiteres Männchen fand ich am 22.IX.1984 in 420 m Höhe am Hardtberg im Feld unter Unkrautjäte bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald. Das Tier wurde von mir genitaliter untersucht.

23.104.068 Quedius boopoides Munst.

Im württembergischen Nordschwarzwald am Huzenbacher See in 747 m Höhe bei 7292 Huzenbach im Murgtal konnte ich im mittäglichen Sonnenschein am 3.VI.1982 ein Exemplar durch käschern aus der Ufervegetation erbeuten, Vogel det.. Aus Württemberg kenne ich von dieser Art nur noch den Fund von Köstlin, 1 Exemplar, Mai 1963, Sersheim.

23.117.012 Tachinus fimetarius Grav.

Am 24.VI.1977 konnte ich 2 Exemplare beim Schloß Stutensee, nördlich von Karlsruhe,von einer alten Eiche klopfen.

23.131.001 Cyphaea curtula (Er.)

1976 konnte ich diese Art neu für Baden-Württemberg melden. Nun kann ich noch zwei Zusatzfunde dieser sehr seltenen Art mitteilen: 1 Exemplar 9.V.1964 bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, im Rheinwald unter loser Rinde eines morschen Baumes, Schiller det. 1 Exemplar 6.V.1983 bei 7505 Ettlingen auf der nordbadischen Rheinebene, fliegend, det. Vogel. Diese Art ist in ganz Deutschland nur sporadisch und sehr selten zu finden.

23.132.005 Placusa atrata Sahlb.)

Aus Südwestdeutschland kenne ich nur aus Württemberg neuere Funde dieser Art: Markgröningen März 1956 und 1960, Vaihingen Juli 1959 und März 1960 mehrfach, Köstlin leg. (Horion, Faunistik Band 11, p.153-154). Aus Baden kenne ich nur alte Funde (1908, 1911, 1913). In 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, fand ich am 10.X.1964 ein Exemplar im Hardtwald unter loser Rinde einer abgestorbenen Kiefer, Schiller det., genitaluntersucht. Ein zweites Exemplar fand ich ebenfalls im Hardtwald bei Rheinstetten-Forchheim am 21.IV.1969, auch unter loser Rinde einer abgestorbenen Kiefer, Schiller det.. Am 8.V.1982 fand ich nochmals 3 Exemplare (2 Männchen) im morgentlichen Sonnenschein im Hardtwald bei Durmersheim, zwischen Karlsruhe und Rastatt, unter loser Kiefernrinde (alle 3 Tiere det. Vogel, 1 Männchen genitaliter untersucht). Am 23.IV. 1983 fand ich 1 Exemplar in 330 m Höhe beim Jakobsbrunnen bei 7516 Ittersbach, im badischen Nordschwarzwald, unter loser Kiefernrinde, det. Vogel. Weitere 4 Exemplare fand ich am 12.V.1984 in 430 m Höhe im Wald bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald, 2 Exemplare davon unter loser Nadelholzrinde, die zwei anderen Exemplare unter loser Kastanienbaumrinde, alle 4 Exemplare(2 Weibchen und 2 Männchen) det. Vogel, genitaliter untersucht.

23.166.015 Aloconota languida (Er.)

Nachdem ich diese Art in meinem 11.Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Koleopteren 1978, p.151 und 1978,p.483, als neu für Baden ver-

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

öffentlichte, kann ich nun weitere Zusatzfunde zur Kenntnis bringen: 12. VIII.1979, 3 Männchen und 2 Weibchen, aus dem Naturschutzgebiet Bremengrund bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südwestlich von Karlsruhe im Rheinwald an einem Wasserloch auf dem feuchten Boden. Ein Männchen wurde genitaliter untersucht.

23.168.007 Amischa decipiens (Sharp.)

Am 4.XII.1982 fand ich 1 Exemplar im Rheinwald im Gesiebe an einem Eichenfuß bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, det. Vogel. 4 Exemplare fand ich am 11.XII.1982 im Naturschutzgebiet Bremengrund auf der nordbadischen Rheinebene bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier am Altrhein, ebenfalls im Gesiebe von einem Eichenfuß, alle Exemplare det. Vogel, 1 Exemplar genitaliter untersucht. Aus Baden kenne ich sonst nur noch folgende Funde: Blankenburg bei Freiburg, I.1972, leg. Roppel; Freiburg/Mooswald 30.IV.1972, leg. Pankow und Grenzach/Wyhlen, leg. Schiller. Alle Funde i.l. Ulbrich.

23.174.001 Alaobia scapularis (Sahlberg)

Von dieser badischen Seltenheit fand Friebe am 22.VI.1979 einige Exemplare im Buchenhochwald "Kirchberg" in 320 m Höhe zwischen Ettlingenweier und Schluttenbach (Landkr. Karlsruhe) im nordbadischen Schwarzwald am Bergabfall zur Rheinebene (ein von Irmler determiniertes und genitaluntersuchtes Tier in coll.mea). Schiller meldet diese Art auch vom Buchswald bei Grenzach-Wyhlen (Schiller 1979, p.375).

23.186.003 Plataraea nigrifrons (Er.)

Am 18.V.1984 fand ich 1 Exemplar bei 7512 Rheinstetten-Forchheim , 8 km südlich von Karlsruhe, det.Ulbrich, genitaliter untersucht. Weitere badische Funde (Ulbrich und Schiller i.l.): Freiburg/Mooswald, 8.VII.1970, leg. Baum; Freiburg, Zähringer Mooswald, II.1977, leg. Roppel; Grenzach/Wyhlen, leg. Schiller; Isteiner Klotz, 15.IV.1972, leg. Pankow.

23.187.005 Liogluta wüsthoffi (Benick)

Von dieser seltenen montanen Art fand ich 1 Männchen im baden-württembergischen Nordschwarzwald auf dem Roßberg bei Reinerzau, zwischen Alpirsbach und Schapbach am 26.VIII.1980 im Wald an faulendem Lamellenpilz, det. Schiller, genitaliter untersucht.

23.187.006 Liogluta microptera (Thoms.)

Am 6.IV.1985 fand ich in ca. 500 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald 1 Exemplar dieser Art unter einem Stein im hinteren Lautenbachtal, det. Vogel. Weitere badische Funde (Ulbrich und Schiller i.l.): Freiburg/Mooswald, 22,V,1980, leg. Baum; Freiburg-Tiengen, Tuniberg, 1.IV.1972, leg. Pankow; Grenzach-Wyhlen, leg. Schiller.

23.188.148 Atheta (Acrotona) pusilla Brundin.

Ein Zusatzfund von dieser in Baden-Württemberg seltenen Art möchte ich hier erwähnen: 1 Exemplar 8.V.1964, bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, im Feld in Kuhdung, Schiller det.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

23.188.155 Atheta (Datomicra) dadopora (Thoms.)

An Dachskot bei 7553 Muggensturm, Landkr. Rastatt, konnte ich den zweiten Fund für Baden melden(1978a, p.155). Noch ein weiteres, bis vor kurzem undeterminiertes Tier dieser Art war unerkannt in meiner Sammlung: 10.V.1965, bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, im Rheinwald unter loser Rinde eines morschen Laubbaumes, Schiller det.

23.188.208 Atheta (Dimetrota) nigripes (Kraatz)

Am 9.IX.1978 fand ich 1 Exemplar im Belchengebiet im südbadischen Schwarzwald bei Wieden/Laitenbach in 860 m Höhe auf einer Almwiese in Kuhkot, Lohse det.. 1 Exemplar fand ich am 20.X.1984 in 405 m Höhe am Hardtberg-Vorgipfel bei 7562 Lautenbach Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald im Tannenwald an Lamellenpilz, det. Vogel. Ein weiteres Exemplar fand ich im badischen Odenwald in 350 m Höhe bei 6940 Wünschmichelbach, Umgeb. Weinheim/Bergstr. am 18.VI.1988 auf einer Wiese am Waldrand in Kuhfladen, det. Vogel. Die beiden letzten Tiere sind genitaliter untersucht.

23.188.215 Atheta (Dimetrota) cinnamoptera (Thoms.)

Am 8.V.1988 fand ich von dieser bei uns seltenen Art im badischen Odenwald bei 6940 Wünschmichelbach, Umgeb. Weinheim/Bergstr. in ca. 300 m Höhe am Waldrand ein Exemplar in Kuhfladen, det. Vogel, genitaliter untersucht. Sonst kenne ich von dieser Art aus Baden nur noch den Fund von Grenzach/Wyhlen (Schiller 1979).

23.237.038 Aleochara ruficornis Grav.

Am 1.V.1973 fand Kollege Meid 1 Exemplar auf der badischen Rheinebene bei 6835 Wiesental im Hardtwald, Abteilung Frankreich II, wo er das Tier von Fichte klopfte, det. Ulbrich, in coll. mea. 2 Exemplare fand Meid am 14.V.1980 bei 7524 Östringen, Nordbaden, Kraichgau, det. Schiller, ein Exemplar in coll. Schiller.

Cantharidae, Weichkäfer, Soldatenkäfer

27.002.003 Cantharis erichsoni (Bach.)

Im südbadischen Schwarzwald bei 7891 Weilheim fand ich 2 Exemplare am 17. VII.1977 beim Mischlichtfang im Schlüchttal in 430 m Höhe.

27.008.006 Malthinus glabellus Kiesw.

Von dieser bei uns sehr seltenen Art fand ich am 8.VII.1984 in 405 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal 1 Exemplar im Wald an einem Laubbaum, det. Wittmer. Ich vermute, daß es sich bei diesem Fund um den zweiten aus Baden handelt.

27.009.024 Malthodes spathifer Kiesw.

In meiner Sammlung befinden sich 4 Männchen, gesammelt von Friebe im Juli 1979 im Buchenhochwald "Kirchberg" im nordbadischen Schwarzwald, zwischen 7505 Ettlingenweier und Schluttenbach in 320 m Höhe am Bergabfall zur Rheinebene, det. Gladitsch, 1 Exemplar vid. Wittmer. Ein Männchen fand ich am 30.V.1981 beim Graf Rhenaweg im württembergischen Nordschwarzwald im Albtal bei Marxzell unter einem Eichenblatt. Weitere zwei Exemplare fand ich am 11.VI.1988 im badischen Odenwald, Umgeb. Weinheim/

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Bergstr. bei 6940 Wünschmichelbach in 460 m Höhe am Eichelberg, wo ich die Tiere im Wald von niederer Vegetation streifen konnte.

Elateridae, Schnellkäfer

34.001.0201 Ampedus quercicola (Buyss.)

Diese von Lohse 1978 für Mitteleuropa neu vorgestellte Art wurde seither in Baden schon einige Male nachgewiesen, so z.B. aus dem Mooswald bei Freiburg i.Br., aus Wyhlen, leg. Schiller, aus Nordbaden bei Grötzingen, nördlich von Karlsruhe, leg. Hillger und aus der Südpfalz, Bienwald bei Büchelberg, leg. Hillger. Auch mir gelang ein Fund dieser Art am 9.IV. 1979, im Hardtwald auf der nordbadischen Rheinebene bei 7505 Ettlingen unter loser Birkenrinde, Bouwer det.

34.002.001 Ischnodes sanguinicollis (Panzer)

Diese Art zählt zu den sehr seltenen Urwaldrelikten. 3 Exemplare fand ich im Rheinwald bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, 8 km südlich von Karlsruhe, am 2.III.1980 im feuchten Rheinwald am Federbach im morschen Holz eines hohlen Laubbaumstumpfes. Die innere Aushöhlung reichte bis zum Erdreich. Ich fand die Tiere genau unter denselben Umständen wie sie Horion in seiner Faunistik (1953, Band 3, p.204-206) und Freude/Harde/ Lohse (1979, Band 6, p.119) beschreiben. 12 weitere Exemplare fand ich am gleichen Baumstumpf am 8.III.1980. Als Beifund sammelte ich ebenda die schöne Oedemeride Ischnomera sanguinolenta (L.) in größerer Anzahl. Bei Ischnodes sanguinicollis dürfte es sich um den dritten Fondort in Baden handeln. Den ersten Fund meldete Roppel 1979 aus Wyhlen in Südbaden. Ein weiteres Tier fand Schiller am 29.IV.1979 in der Wehraschlucht zwischen Wehr und Todtmoos-Au an Acer pseudoplatanus.

34.012.001 Idolus picipennis (Bach) var. axillaris Kiesw.

Von dieser seltenen Variation fand ich am 5.VI.1980 1 Exemplar im morgendlichen Sonnenschein im südbadischen Schwarzwald beim Schluchsee in ca. 1100 m Höhe. Ein weiteres Exemplar fand Krell am 1.VII.1984 in 400-500 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umg. Gernsbach/Murgtal auf einer Wiese, in coll. mea.

Nitidulidae, Rapsglanzkäfer

50.006.--- Carpophilus marginellus Motsch.

1978 meldete ich diese Art als neu für Baden-Württemberg. Mittlerweile kann ich mehrere Zusatzfunde nachmelden. Diese Art scheint, zumindest in Baden, nicht mehr selten zu sein. Ein Exemplar vom 14.VII.1968 aus 7512 Rheinstetten-Forchheim im Wohnzimmer fliegend befand sich noch unerkannt in meiner Sammlung, det. Konzelmann. Das von mir für Baden-Württemberg als neu gemeldete Exemplar fand ich am 15.VIII.1970. Auf der nordbadischen Rheinebene in 7512 Ettlingen fand ich 4 Exemplare am 7.V.1971, 24.IX.1976 und 6.X.1977 im Büro fliegend. 1 Exemplar fand ich am 21.VIII. 1985 in 7512 Rheinstetten-Forchheim Silberstreifen im Wald fliegend. In meinem Garten in Rheinstetten-Forchheim befand sich 1 Exemplar in einer leeren Pheromonfalle Mitte bis Ende VIII.1987.

50.008.013 Meligethes coeruleovirens Först.

1 Exemplar fand ich am 12.V.1984 in 580 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umg. Gernsbach/Murgtal, Nordschwarzwald, im hinteren Lautenbachtal, vid.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Konzelmann. Ein weiteres Exemplar fand ich ebenda am 6.VI.1985 in 550 m Höhe. Im nordbadischen Odenwald fand Meid 2 Exemplare am 7.V.1988 und 1 Exemplar am 8.V.1988 bei 6940 Wünschmichelbach, Umgeb. Weinheim/Bergstr., det. Gladitsch. Auch mir gelangen bei Wünschmichelbach drei Funde dieser Art: 1 Exemplar 12.VI.1988, 280 m, auf Wiese gestreift; 1 Exemplar 11. VI.1988, 325 m, im abendlichen Sonnenschein auf Wiese gestreift; 1 Exemplar 11.VI.1988, 400 m, im Feld an Gerste.

50.008.025 Meligethes atramentarius Först.

Einen Zusatzfund aus Baden (1976) möchte ich hier zur Kenntnis bringen. 1 Exemplar fand ich am 12.V.1984 in 580 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umg. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald im hinteren Lautenbachtal durch Streifen.

50.009.010 Epuraea thoracica Tourn.

Von dieser bei uns seltenen Art fand ich 3 Exemplare in 990 m Höhe bei 7743 Furtwangen im südbadischen Schwarzwald unter loser Tannenrinde im Wald "Buckenbühl". 2 Männchen wurden von mir genitaliter untersucht.

Cryptophagidae, Pilzfresser

55.008.002 Cryptophagus lindbergorum Bruce.

Von dieser selteneren Art fand ich am 5.VIII.1984 1 Exemplar in 350 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald im hinteren Lautenbachtal durch streifen auf einer Wiese.

Phalacridae, Glattkäfer

56.001.005 Phalacrus championi Guillb.

Diese Art veröffentlichte ich 1971 als für Baden-Württemberg neu. Mittlerweile kann ich mit 3 weiteren Funden dieser Art aufwarten. 1 Exemplar fand Kollege Meid am 30.IX.1979 bei 6833 Wiesental auf der nordbadischen Rheinebene, det. und in coll. Gladitsch. 1 Exemplar fand ich am 6.VII. 1985 in ca. 400 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im nordbadischen Schwarzwald bei der Illertkapelle auf einer Wiese. Ein weiteres Exemplar fand Meid am 9.VI.1986 bei 7521 Hambrücken auf der nordbadischen Rheinebene, det. Gladitsch.

Lathridiidae, Moderkäfer

58.004.001 Enicmus hirtus (Gyll.)

Am 1.V.1980 fand Giss 1 Exemplar dieser Art im Naturschutzgebiet Bremengrund bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südwestlich von Karlsruhe, im Rheinwald unter Laubholzrinde, det. und in coll. Gladitsch. Es ist möglich, daß es sich bei diesem Fund um den zweiten für Baden-Württemberg handelt. Ein weiteres Exemplar fand Kollege Neumann am 26.II. 1989 auf der nordbadischen Rheinebene bei Karlsruhe in einem verpilzten Säugetiernest in Quercus.

58.004.009 Enicmus brevicornis (Mannh.)

Kollege Neumann fand 2 Exemplare am 18.II.1989 in Quercusgesiebe bei Karlsruhe auf der nordbadischen Rheinebene.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Colydiidae, Rindenkäfer

60.019.001 Aulonium trisulcum (Geoffr.)

Diese in Südwestdeutschland ziemlich seltene Art fand ich in einem Exemplar am 12.VIII.1979 im Naturschutzgebiet Bremengrund bei 7512 Rheinstetten-Neuburgweier, 12 km südwestlich von Karlsruhe, im periodisch überschwemmten Rheinwald unter der losen Rinde einer morschen, umgestürzten Eiche.

Anobiidae, Pochkäfer, Nagekäfer, Bohrkäfer, Klopfkäfer

68.001.003 Hedobia regalis (Duft.)

In 7505 Ettlingen fand ich 1 Exemplar am 16.VI.1978 im Industriegebiet an einer weiß getünchten Garagenwand im Sonnenschein. Ein weiteres Exemplar fand ich am 8.VII.1984 in 350 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald auf einer Wiese an einem Wassergraben auf Vegetation. Diese thermophile Art kommt bei uns nur sporadisch und selten vor.

Mordellidae, Stachelkäfer

79.011.040 Mordellistena thuringiaca Erm.

Von dieser in Baden seltenen Art hier zwei Zusatzfunde: 1 Exemplar 14. IX.1984 im Rheinwald bei 7512 Rheinstetten-Forchheim, det. Pankow, genitaliter untersucht. Ein weiteres Exemplar fand ich in 300-350 m Höhe bei 6940 Wünschmichelbach, Umgeb. Weinheim/Bergstr. im nordbadischen Odenwald am 11.VI.1988 am Waldrand auf einer Wiese, genitaliter untersucht.

Cerambycidae, Bockkäfer

87.017.002 Pachyta lamed (L.)

Ein Exemplar fand ich vom 18.VIII.-8.IX.1984 im badischen Südschwarzwald bei 7743 Furtwangen in 900-1100 m Höhe im Nadelwald in einer Pheromonfalle.

87.058.004 Clytus lama Muls.

Zwei Exemplare dieser Art fand ich am 8.VII.1984 im badischen Nordschwarzwald bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal in 430 m Höhe am Waldrand, 1 Exemplar auf niederer Pflanze, das andere auf Edelkastanienblatt.

87.076.001 Calamobius filum (Rossi)

Kollege Meid beobachtete von dieser Art am 20. u. 22.VI.1982 ein Massenvorkommen bei 6833 Wiesental auf der nordbadischen Rheinebene. Er beobachtete die Tiere auf Brachland an Grashalmen.

Chrysomelidae, Blattkäfer

88.051.015 Longitarsus membranaceus (Foudr.)

4 Exemplare fand ich am 20.X.1984 in 305 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umg. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald am Fechtenbuckel-Aussichtspunkt. Ich konnte diese Art durch streifen auf niederer Vegetation

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

im lichten Edelkastanienwald erbeuten, 2 Exemplare vid. Döberl, 1 Männchen genitaliter untersucht. Aus Baden kenne ich sonst nur alte Funde.

88.071.009 Dibolia cryptocephala (Koch)

Am 17.V.1986 fand Messutat 1 Exemplar auf der südbadischen Rheinebene, Umgeb. Grießheim-Neuenburg, südwestlich von Freiburg, det. Döberl. Aus Nordbaden kenne ich noch den Fund von Konzelmann 12.-14.VI.1969, Schweinberg/Odenwald.

Bruchidae, Samenkäfer

89.004.010 Bruchidius varius (Oliv.)

Von dieser bei uns seltenen Art konnte ich am 1.VIII.1977 1 Exemplar in 7512 Rheinstetten-Forchheim auf Brachland käschern, det. Brandl. Zwei weitere Exemplare dieser Art befinden sich in meiner Sammlung, 1 Exemplar 30.IV.1980, Nordbaden, Rheinebene, 7523 Neudorf, leg. Meid und 1 Exemplar VII.1984 Nordbaden, Rheinebene, bei Karlsruhe-Durlach am Rückhaltebecken bei der Bundesstraße 3, leg. Knapp.

Scolytidae, Borkenkäfer

91.009.001 Carphoborus minimus (F.)

Von dieser in Baden sehr seltenen Art befindet sich 1 Exemplar in der alten badischen Käfersammlung der Landessammlung für Naturkunde Karlsruhe. Das Tier wurde am 14.X.1898 von Schultheiss im Wildpark, einem Waldgebiet am nördlichen Stadtrand von Karlsruhe, gesammelt. Man kennt von dieser Art aus Baden-Württemberg meines Wissens ebenfalls nur alte Funde.

91.011.001 Hylesinus crenatus (F.)

Im badischen Südschwarzwald fand ich am 31.VIII.1978 1 Exemplar dieser seltenen Art am Fußweg zwischen Gschwend im Wiesental und Todtnau-Präg in 640 m Höhe unter loser Erlenrinde. Aus Baden kenne ich sonst nur noch einen Fund dieser Art aus der Wutachschlucht, X.1956, leg. Kless.

Curculionidae, Rüsselkäfer

93.027.008 Polydrusus flavipes (Deg.)

Am 12.VI.1980 fand Wallner 1 Exemplar dieser bei uns seltenen Art. Fundort: Württemberg, Enzberg/Schützingen bei Mühlacker, det. und in coll. Gladitsch, Kippenberg vid.. Horion verzeichnet für diese Art aus Württemberg nur alte Funde.

93.078.002 Rhyncolus elongatus (Gyll.)

Am 31.III.1984 fand ich 1 Exemplar in 630 m Höhe bei 7562 Lautenbach, Umgeb. Gernsbach/Murgtal im badischen Nordschwarzwald im hinteren Lautenbachtal auf der Ahornwiese unter loser Klafterholzrinde. Meines Wissens sind von dieser Art aus Baden nur noch alte Funde bekannt.

93.106.005 Anthonomus ulmi (Deg.)

Nachdem ich diese Art, gefunden von Hebestreit 5.-6.VI.1971 im Rußheimer Altrheingebiet, als für Baden-Württemberg neu veröffentlichte, kann ich

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

hier noch einen Zusatzfund melden. Der Fundort ist ebenfalls das Rußheimer Altrheingebiet "Elisabethenwört" auf der nordbadischen Rheinebene, ca. 20 km nördlich von Karlsruhe. Ich fand 1 Exemplar am 22.IV.1978 im Rheinwald an einem Waldrand, von wo ich das Tier durch käschern erbeuten konnte. Aus Baden-Württemberg wurden mir sonst keine weiteren Funde mehr bekannt.

Anschließend möchte ich mich für die Determination oder Revision schwieriger Arten bei folgenden Herren recht herzlich bedanken:
P. Brandl/Kolbermoor, M. Döberl/Abensberg, F. Hebauer/Deggendorf, Dr. W. Heiligmann/Welzheim, J. Hillger/Karlsruhe-Neureut, Dr.H. Kippenberg/Nürnberg, E. Konzelmann/Ludwigsburg, W. Rücker/Neuwied, W. Pankow/Freiburg, W. Schiller/Lörrach, Dr.E. Ulbrich/Wüstenrot, J. Vogel/Görlitz und Dr.W. Wittmer/Basel.
Weiterhin danke ich für faunistische Hinweise folgenden Herren:
F. Bretzendorfer/Ludwigsburg, P. Dynort/Öhringen, J. Frank/Korb-Kleinheppach, Dr.J. Kless/Konstanz, C. Maus/Freiburg, M. Persohn/Herxheimweyher, J. Reibnitz/Stuttgart, Dr.J. Roppel/Freising, W. Schiller/Lörrach und Dr.E. Ulbrich/Wüstenrot.
Für die Überlassung von Käfermaterial bedanke ich mich bei folgenden Herren: Dr.F. Brechtel/Rülzheim, E. Ebert/Muggensturm, H. Feil/Bruchsal, Dr.B. Friebe/Gießen, F. Geller/Marburg, N. Giss/Ettlingen-Bruchhausen, H. Knapp/Karlsruhe-Wolfartsweier, W. Kunz/Kehl, J. Meid/Waghäusel-Wiesental, Dr.R.U. Roesler/Karlsruhe und M. Wallner/Pforzheim.

Literatur

Hier werden nur solche Arbeiten zitiert, die noch nicht im Text eindeutig gekennzeichnet sind

GLADITSCH, S. (1976): Weitere Käfererstfunde für Südwest-Deutschland mit je einem Erstfund für Mitteleuropa und Deutschland. Beitr. naturkundl. Forsch. SüdwDtl. 35: 149-167; Karlsruhe.

(1978): Zur Käferfauna des Rußheimer Altrheingebiets (Elisabetenwört). Der Rußheimer Altrhein, eine nordbadische Auenlandschaft. Natur- u. Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württ. 10:451-522; Karlsruhe.

(1983): 12. Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Coleopteren. - Carolinea 41: 81-86; Karlsruhe.

KÖSTLIN, R. (1984): Beitrag zur Kenntnis der Aleocharinae (Col.,Staphylinidae). - Mitt.ent.Ver.Stuttgart 19: 1-63.

LOHSE,G.A. (1978): Neuheiten der Deutschen Käferfauna XI, I. Oxytelinenstudien. Ent. Bl. 74: 6-201; Krefeld.

LUCHT, W.H. (1987): Die Käfer Mitteleuropas, Katalog,342 Seiten,Krefeld.

SCHILLER, W. (1979): Die Käferfauna von Grenzach-Wyhlen. Der Buchswald bei Grenzach (Grenzacher Horn). - Natur-u. Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württbg. 9: 361-387; Karlsruhe.

Siegfried Gladitsch
Albgaustraße 12 a
7512 Rheinstetten-Forchheim

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 24_1989

Autor(en)/Author(s): Gladitsch Siegfried

Artikel/Article: Weitere in Südwestdeutschland neue oder bemerkenswerte Käferarten 13. Beitrag zur Faunistik der südwestdeutschen Coleopteren. 87-102